



Jugendserie in Rastede



Turnierbericht

Weitgereister siegt \ddot{A} berlegen

Beim Jugendserieturnier in Rastede Gäste aus Paderborn, Hannover und Lübeck

Am 30. September fand in Rastede zum fünften Mal ein Schachturnier der Jugendserie statt. Traditionell konnten wir wieder die neun zusammenhängenden Klassenzimmer in der Kooperativen Gesamtschule nutzen. Dadurch lief das Turnier überschaubar und dennoch in ruhiger Atmosphäre ab. Für den reibungslosen Ablauf sorgten wieder viele Helfer aus unserem Schachklub sowie Jens Kahlenberg aus Wildeshausen. Ein großes Dankeschön geht an die Gemeinde und die Schule, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt hat sowie an den Schachbezirk Oldenburg/Ostfriesland, den Schachklub Wildeshausen und den Schachklub Wilhelmshaven, die unser Spielmaterial ergänzt haben.

Insgesamt nahmen 157 Spieler aus dem gesamten Weser-Ems-Gebiet an dem Turnier teil. Es wurde in den Altersklassen U8, U9, U10, U12, U14, U16 und den "Veteranen" über sieben Runden Schnellschach bei 20 Minuten Bedenkzeit pro Partie gespielt. Geplant war auch ein Turnier für die U11. Da eine getrennte Anmeldung auf der Internetseite der Jugendserie nur schwer möglich war, mussten die U11 und U12 zusammen spielen. Die Auswertung erfolgte dann getrennt, was den Älteren zu Gute kam, denn die Jungen waren diesmal viel stärker.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des Gastgebers konnte das Turnier gegen 10:30 Uhr mit der ersten Runde beginnen. Anfängliche Probleme durch falsche Zuordnung in den Altersklassen sowie einen Druckerausfall konnten schnell gelöst werden.

Damit begann ein spannender Wettkampf, wobei selbst nach sieben Runden in manchen Altersklassen kein eindeutiger Sieger feststand. Nur in der Altersklasse U10 konnte Carsten Hecht vom SK Blauer Springer Paderborn alle Partien gewinnen und feierte somit einen überlegenen Sieg, den er seinem Trainer widmete.

In der Altersklasse U8 nahmen 38 Spieler teil. Es siegte Sebastian Stäudte vom SK Bremen-West. Er gewann sechs Mal und verlor eine Partie. Auf dem zweiten Platz folgte Alexej Enns vom SV Werder Bremen. Platz drei belegte Michael Cegielka vom Bürgerhaus Mahndorf. Tina-Maria König vom Wilhelmshavener SC wurde als bestes Mädchen geehrt.

In der Altersklasse U9 gab es 26 Teilnehmer. Hier gewann Jan Oleskow vom Bürgerhaus Mahndorf dank der besseren Feinwertung. Den zweiten Platz belegte Laslo Brumund von dem SK Wildeshausen. Beide gewannen sechs Mal und spielten gegeneinander Remis. Auf Platz drei kam Alexander Warnecke vom SK Königsspringer Emden. Elisa Rudolph vom Wilhelmshavener Sc war einzigstes und somit bestes Mädchen.

In der Altersklasse U10 gab es 29 Teilnehmer. Gewonnen hat dieses Turnier Carsten Hecht vom SK Blauer Springer Paderborn mit sieben Siegen. Julien Duchow von dme SK Wildeshausen belegte



Jugendserie in Rastede



Turnierbericht

Weitgereister siegt $\tilde{A}^{1/4}$ berlegen

den zweiten Platz. Jan Kleene vom SK Haseturm Lönigen wurde Dritter. Das beste von vier Mädchen wurde Maren Genath vom Bürgerhaus Mahndorf.

Das Turnier in der Altersklasse U12 war mit 25 Teilnehmern besetzt. Hier gewann Fabius Sasse (U11) vom SV Werder Bremen. Er beendete das Turnier ungeschlagen mit fünf Siegen und zwei Unentschieden. Die Plätze zwei und drei gingen an die Delmenhorster Tobias Kügel (U12) und Niklas Bockelmann (U11). Weitere Pokale gingen an Florian Neumann (Wilhelmshavener SF, U11), Daniel Niemeyer (TSV Riemsloh, U12) und Rouven Kuffner (Wilhelmshavener SC, U12). Mädchen waren in dieser Altersklasse nicht vertreten.

In der Altersklasse U14 gab es nur 13 Teilnehmer. Hier hat Tom Peters vom Sc Schwarzer Springer Bad Zwischenahn gewonnen. Den zweiten Platz belegte Spartak Grigorian vom SK Wildeshausen. Auf Platz drei kam Marcel Richert vom SV Werder Bremen. Alle sowie der Vierte gewannen fünf Partien und verloren zwei. Auch in dieser Altersklasse war kein Mädchen vertreten.

In der Altersklasse U16 trugen sich neun Spieler in die Startliste ein, so dass fast jeder gegen jeden spielen musste. Gewonnen hat hier Oktavian Tomczyk vom VfR Heisfelde. Er blieb mit fünf Siegen und zwei Remis ungeschlagen. Matthias Fecht vom Sc Aurich wurde Zweiter. Bestes und einzigstes Mädchen war Satenik Grigorian vom SK Wildeshausen.

Das Veteranenturnier war mit 17 Teilnehmer gut besetzt. Hier gewann Enno Eschholz vom SK Union Oldenburg. Ihm folgte Martin da Costa vom SK Weißer Turm Rastede. Platz Drei ging an Johann Lambers vom SC Aurich.

Abschließend möchte ich mich bei den Organisatoren der Jugendserie für die Unterstützung bei der Turniervorbereitung bedanken. Mein besonderer Dank gilt Jens Kahlenberg, der außerdem die quirligste Alterklasse U8 geleitet hat.

(Frank Schulze)